



Otto Piene: »Fire Fly« (1994/95). Öl, Feuer und Rauch auf Leinwand, 152 x 215 cm

art consult münchen

Kunst der Zero-Ikonen

Die im letzten Jahr von Dirk G. Kronsbein gegründete Galerie zeigt Werke der rheinischen Künstlergruppe Zero, die sich Ende der 1950er-Jahre in Düsseldorf um Heinz Mack und Otto Piene bildete. 1961 kam der heute berühmteste Zero-Künstler, Günther Uecker, zur Gruppe. Neben Ueckers zu Symbolen gewordenen Nagel-Arbeiten zeigt die Galerie in der Nähe der Maximilianstraße Lichtreliefs von Mack und Feuergouachen Pienes. Es treten Arbeiten des Lichtkünstlers Adolf Luther (1912-1990) hinzu, der Zero in seinem Bemühen nahestand, durch Kunst Kinetik wie Immaterialität auszudrücken.

**Bis 3. Juli. Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr, Wurzerstr. 12.
Tel. (089) 23 23 97 68.**